

**Städtische Gemeinschaftsgrundschule Richterich mit katholischem Teilstandort Horbach**

**Standort Richterich**

Grünenthaler Straße 2, 52072 Aachen

Fon 0241-14590 Fax 0241- 98 00 547

**Standort Horbach**

Oberdorfstraße 11, 52072 Aachen

Fon 02407-918713 Fax 02407- 80 03 29

[ggs.richterich@mail.aachen.de](mailto:ggs.richterich@mail.aachen.de)

[www.ggs-richterich.de](http://www.ggs-richterich.de)

Aachen, 02.11.2021

Liebe Eltern des Standortes Richterich,

leider schreibe ich Ihnen heute aus einem weniger schönen Anlass. Seit Beginn dieses Schuljahres haben wir verstärkt Probleme mit der Hygiene auf unseren Schüler\*innentoiletten.

Wir beobachten und entfernen Verunreinigungen, die nichts mehr mit einem „Malheur“ zu tun haben, es wird beispielsweise in Toilettenbürstenhalter uriniert, ebenso finden wir immer wieder Urinpfüten vor den Toilettenkabinen, teilweise wird deutlich neben die Toilette gekotet und sogar mit „Fingerfarbe“ an die Wände geschrieben. Es betrifft sowohl die Jungen als auch die Mädchentoiletten.

Dies sind nicht nur für Ihre Kinder, sondern auch für uns (da wir die Verunreinigungen immer wieder beseitigen müssen) unzumutbare Zustände. Wir sind mit den Kindern sowohl in den Klassen, als auch unserem Schülerparlament mehrfach ins Gespräch gegangen. Leider ist die Situation trotzdem nicht zufriedenstellend, so dass wir in der Lehrerkonferenz nun beschlossen haben, die Kinder immer (vormittags wie nachmittags) zu zweit auf die Toilette gehen zu lassen, in der Hoffnung, dass solche mutwilligen Verschmutzungen ein Ende finden.

Ferner fällt zunehmend auf, dass Kinder nach ihrem Toilettengang weder abziehen noch ihre Hände waschen. **Bitte sprechen Sie mit Ihrem Kindern/ Ihren Kindern auch zu Hause über den hygienischen Toilettengang!**

Sollten wir Kinder bei mutwilligen Verunreinigungen beobachten, werden wir die Eltern und die Kinder zu einem Gespräch und zur Reinigung der Toiletten in die Schule bitten und ggfs. muss eine Ordnungsmaßnahme ausgesprochen werden.

Wir hoffen sehr, dass wir das Problem mit Ihrer Unterstützung wieder in den Griff bekommen, falls nicht, müssten wir unsere Toiletten während des Unterrichtes abschließen und in den Pausen beaufsichtigen lassen.

Nun zu schöneren Angelegenheiten:

Auf Wunsch der Kinder (Schülerparlament) haben wir seit heute die Schulhöfe getauscht. Das bedeutet, dass die Erst- und Viertklässler nun auf dem vorderen Schulhof ihre Aufstellplätze haben und die Pausen verbringen, die Zweit und Drittklässler hinten.

Ihr Kind hat seit Freitag, 29.10.21, zwei Briefe, unter anderem mit der Zirkuszuteilung in der Postmappe. Hier wird auch nach „Aufbau- und Abbaueltern“ abgefragt. Falls Sie diese noch nicht gesehen haben, schauen Sie bitte in die Postmappe Ihres Kindes. In den nächsten Wochen werden Sie immer wieder Infos zum Zirkus über die Postmappe erhalten (z. B. Datenschutzabfrage für Fotos/Videos). Bitte schauen Sie regelmäßig in die Mappen der Kinder.

Zur veränderten Maskenpflicht habe ich heute nochmals mit dem Gesundheitsamt telefoniert und folgende Information erhalten:

*„Sitznachbarn im Umkreis von 1,5m sind nach Wegfall der Maskenpflicht enge Kontaktpersonen und werden als solche durch das Gesundheitsamt in Quarantäne geschickt. Dies sind in der Praxis die Sitznachbarn vorne, hinten, links, rechts und schräg oder die Tischgruppe, je nach Stellung der Tische. **Wurden weiterhin von der positiv getesteten Person und der engen Kontaktperson ein Mund-Nasen-Schutz getragen, so entfällt die Ermittlung der engen Kontaktpersonen und eine Quarantäne. [...]**“*

Umso wünschenswerter wäre es für alle, wenn Sie uns weiterhin mit einem **durchgängigen Tragen der Masken auch im Unterricht unterstützen** würden und dies so **mit Ihren Kindern kommunizieren**. Das Tragen der Maske schützt andere und bewahrt vor einer Quarantäne als K 1 Kontaktperson (mindestens 5 Tage). Auf diesem Weg können möglichst viele Kinder zur Schule kommen!

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Mit freundlichen Grüßen

Claudia von den Hoff (komm. Schulleiterin)